

Lernziele:

- Verständnis für die Möglichkeiten und Techniken der Bildmanipulation
- Erlernen von Methoden zur Erkennung manipulierter Bilder
- Förderung der kritischen Medienkompetenz im Umgang mit visuellen Inhalten

1. Einstieg

- „Kunst-Quiz – Mensch oder KI“: Wer kann alle Bilder richtig zuordnen?
Auf 12 Slides sind Bilder zu sehen, die jeweils von einem Menschen erstellt oder einer KI generiert wurden. <https://www.foundmyself.com/blog/ai-art-quiz/>
- Diskussion: Welche Folgen können digital veränderte oder KI-generierte Bilder haben?



Medienkompetenz-Video: Manipulierte Bilder erkennen

https://www.tiktok.com/@dpa_factchecking/video/7481970227249515798

2. Hauptteil

Vermittlung von Techniken zur Erkennung von Bildmanipulation

- **Hinweise auf Manipulation:**
 - ⇒ Unstimmigkeiten im Bild: Schattenverläufe, Lichtquellen, Reflexionen
 - ⇒ Pixelstruktur: Unterschiedliche Auflösungen oder Artefakte
 - ⇒ Metadaten prüfen: Informationen über Erstellungsdatum und -ort
- **Werkzeuge zur Analyse:**
 - ⇒ Bilderrückwärtssuche: Finden der ursprünglichen Quelle eines Bildes
 - ⇒ Spezialisierte Software: Programme zur Analyse von Bildmanipulationen

Praxisübung

- Die Klasse überprüft in Gruppen jeweils ein Bild, dessen Authentizität sie mithilfe der erlernten Methoden überprüfen sollen.
- Präsentation: Jede Gruppe stellt ihr Ergebnis und ihren Überprüfungsprozess vor.



dpa-Faktenchecks als Praxisbeispiele

[«Kein echtes Foto von Strohbällen vor dem Eiffelturm»](#)

[«Fälscher manipulieren Bilder von Ricarda Lang»](#)

3. Abschluss

- **Reflexion:** Welche Herausforderungen traten bei der Überprüfung auf? Welche Methoden waren besonders hilfreich?
- **Diskussion:** Warum ist es wichtig, die Authentizität von Bildern zu überprüfen? Welche Auswirkungen können manipulierte Bilder haben?